

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ich habe lange überlegt was ich in diesem Moment sagen werde und ich möchte jetzt mit einem Datum anfangen.

Am 4. September 2019 ist mein Leben auf den Kopf gestellt worden. An diesem Tag bin ich mit meiner Mama und mit meiner Schwester aus Ungarn nach Österreich gezogen. Wir haben während des Umzuges einen wertvollen Vorteil gehabt, nämlich, dass wir aus einem EU Land nach Österreich gekommen sind. Für mein neues Leben bin ich meiner Mama unendlich dankbar, aber auch den Personen, die damals am Anfang der Zweitausender Jahren die EU Osterweiterung ermöglicht und organisiert haben.

Meine vorwissenschaftliche Arbeit beschäftigt sich mit der EU Osterweiterung von 2004 und ihre Auswirkungen auf die Migration am Beispiel Ungarns. In meiner Arbeit habe ich mich mit der Geschichte der Osterweiterung und mit ihren Vorteilen und Nachteilen beschäftigt. Ich habe mich mit dem Prozess der Migration im Allgemeinen und im Fall Ungarns auseinandergesetzt. Ein anderer wichtiger Punkt war, die Migrationsgründe der UngarInnen herauszufinden.

Die EU war und ist bis heute noch eine helfende Hand für Ungarn und die Erweiterung war die große Chance, sich wieder an den Westen annähern zu können.

In dem letzten und gleichzeitig in meinem Lieblingsteil der Arbeit habe ich eine Umfrage mit UngarInnen, die aus Ungarn nach Österreich gezogen sind, durchgeführt. Ich habe sie genauer über das Datum ihrer Auswanderung, über die Zeit, die sie in Österreich verbringen möchten, und über ihre Gründe für die Migration, gefragt. Die Ergebnisse, eher traurig für Ungarn, sind, dass drei Viertel der ca. 200 Personen, die in der Erhebung teilgenommen haben, nie wieder nach Ungarn zurückkehren möchten.

Ich bin aber nicht alleine, wenn ich sage, dass ich mich in Österreich wohl fühle, dass ich bessere Chancen auf eine gute Ausbildung habe und dass mich das soziale Netz Österreichs immer aufhält, wenn ich falle.

Für die Zukunft Ungarns in der EU wünsche ich mir eine rasche Veränderung sowohl in der Inlands- als auch Auslandspolitik Ungarns und eine neue Chance zeigen zu können, wer wir sind. An dieser Stelle möchte ich mich bei den Personen, die mich bei dieser Arbeit unterstützt haben, bedanken, vor allem bei meiner Betreuerin Frau Koitz. Ich fühle mich sehr geehrt, diesen Preis erhalten zu dürfen.

Danke!